

Von keinem Hustenmittel übertroffen

hat sich Apotheke Dr. R. Bock's Pectoral (Hustensittler)

als das angenehmste Katarrhmittel sowohl bei Erwachsenen als Kindern rühmlichst bewährt und wird heute allen ähnlichen Mitteln vorgezogen, weil es die Bestandtheile derselben in besser Weise vereinigt. **Wo Dr. R. Bock's Pectoral erfolglos bleibt, braucht man kein Geld nicht mehr für andere Mittel auszugeben, dies beweisen die vielen Hundert ärztlichen Zeugnisse, welche jeder Schachtel beigegeben sind und die theils in den letzten Tagen eingetroffenen Anerkennungen, welche nachstehend zur Veröffentlichung gelangen. Keinem ähnlichen Mittel stehen solche Beweise der Vortrefflichkeit zur Seite wie Dr. Rob. Bock's Pectoral. Möge dies Jeder, welcher beachtigt, ein Mittel gegen Husten, Schnupfen, Heiserkeit, Katarrhe der Luftwege zc. anzuwenden, beherzigen und sein Geld nicht nutzlos an werthlose Mittel verschwenden. Besonders vorsichtig sollten Eltern sein, wenn sie ihren Lieblingen Mittel reichen, welche durch ihre Zusammenetzung und große Süßigkeit den Magen angreifen.** Die Bestandtheile des Dr. Bock's Pectoral sind an jeder Schachtel angegeben.

Berlin, 10. Febr. 1888. Nach den mannigfaltigen Mitteln zur Anwendung des Süßholzwurzelbastes habe ich die unter dem Namen **Pectoral** bekannten Pastillen des Herrn Dr. Robert Bock am Angenehmen und Wirksamsten gefunden.

Dr. Oscar Blumenthal.

Berlin, Januar 1888. Herrn Dr. Bock's Pectoral-Pastillen sind eine ausgezeichnete Erquickung während des Singens und Nüssens im Chöre.

Anton Schott.

Berlin, Januar 1888. Dr. R. Bock's Pectoral-Pastillen haben mir gute Dienste geleistet, so daß ich dieselben als wirksames Mittel gegen Husten und Heiserkeit bestens empfehlen kann.

Marie Grisinger.

Berlin, 23. Dec. 1887. Herrn Dr. Bock's Pectoral ist hierdurch, daß seine Pastillen von vortheilhafter Wirkung bei momentaner Indisposition sind, und ich sie daher bestens empfehlen kann.

A. Sadtzsch-Börsch.

Berlin, Januar 1888. Dr. R. Bock's Pectoral" seiend sich vor vielen anderen Hustenmitteln durch vortreffliche Wirksamkeit und guten Geschmack sehr vortheilhaft aus. **Carl Hübner,** Mitglied des Deutschen Theaters.

Berlin, 22. Dec. 1887. Ihre Pectoralpastillen haben mir bei Hustenreiß und Verschleimung vortreffliche Dienste geleistet.

Baphaeta Mattini, Igl. d. Hofoperntänzerin.

Berlin, 15. Febr. 1888. Ihre Dr. R. Bock's Pectoral-Pastillen haben mir gute Dienste geleistet, so daß ich dieselben als wirksames Mittel gegen Husten und Heiserkeit empfehlen kann.

Paul Lindau.

München, 5. Nov. 1887. Herrn Dr. R. Bock's Pectoral-Pastillen haben mir, da ich mich durch häufige durch Anwendung Ihrer Pectoral-Pastillen vor einem lästigen Husten, der mich schon längere Zeit quälte, binnen wenigen Tagen vollständig geheilt wurde und ich mich somit von der Wirksamkeit Ihres neuerfindenen Heilmittels an alle Stelle überzeugt habe. Hochachtungsvoll **Franz Hopmann,** l. b. Kammerling.

Berlin, 6. Febr. 1888. Gernst bezeuge ich gerne, daß Ihre Dr. R. Bock's Pectoral-Pastillen sich mir als vortreffliches Mittel gegen Husten und Heiserkeit bewährt haben.

Georg Engels, Mitglied des Deutschen Theaters.

Berlin, 22. Dec. 1887. Dr. R. Bock's Pectoral" ist das wirksamste und angenehmste von allen Mitteln gegen Catarrh, welche ich kenne.

Dr. August Förster, Cojetteur des Deutschen Theaters.

München, 14. Oct. 1887. Unter den vielen Hustenmitteln habe ich Dr. R. Bock's Pectoral als ein sehr gutes erkannt.

Heinrich Vogl, Kgl. Kammerliänger.

Berlin, Januar 1888. Ihre Dr. R. Bock's Pectoral" zeichne sich nicht nur durch seine große Wirksamkeit, sondern auch durch seinen guten Geschmack vor anderen Hustenmitteln vortrefflich aus. **Friederike Sognar,** Mitglied des Deutschen Theaters.

Berlin, Dec. 1887. Herrn Apotheker Dr. R. Bock's Pectoral" hat mir nämlich bei einem leichten Catarrh sehr gute Dienste geleistet.

Erzgebirge Wagner, Deutsches Theater, Berlin.

Berlin, 22. Dec. 1887. Bezeuge hiermit gerne, daß Ihre Pastillen öfters genommen und deren vortreffliche Wirkung erprobt.

Elisabeth Feisinger, Mitglied des Kgl. Operntheaters.

Frankfurt a. M., Nov. 1887. Es ist nicht allem die prompte Wirkung, welche mir Dr. R. Bock's Pectoral bei katarrhlichen Erkrankungen werthvoll macht, sondern auch der angenehme Geschmack und das Wohlgeschmecken des Präparats, mir dies bei den verschiedenen Süßholzwurzeln auftritt.

Hermine Claar-Bella.

Frankfurt a. M., 18. Oct. 1887. Unter den vielen Hustenmitteln habe ich Dr. R. Bock's Pectoral als ein sehr gutes erkannt.

Marie Hansfäul-Heyder, Kgl. Kammerliängerin.

Berlin, Januar 1888. Ihre Pectoral-Pastillen haben mir gute Dienste geleistet, so daß ich dieselben als wirksames Mittel gegen Verschleimung nur bestens empfehlen kann.

Emil Thomas, Director des Central-Theaters.

Budapest, Oct. 1887. Dr. R. Bock's Pectoral ist jedenfalls ein vorzügliches Aufweichungsmittel für Sänger an der Bühne und gewis gleich vortrefflich bei Husten und Heiserkeit.

Julius Jovetti.

Berlin, 8. Febr. 1888. Dr. R. Bock's Pectoral" hat mir gute Dienste geleistet, so daß ich es als wirksames Mittel gegen Husten und Heiserkeit nur warm empfehlen kann.

August Hermann, Mitglied des Deutschen Theaters.

Berlin, 22. Dec. 1887. Ihre Pastillen sind vortheilhaft gegen Husten und Heiserkeit.

Marie Knapp, Kgl. Hofoperntänzerin.

Berlin, 22. Dec. 1887. Ihre Pastillen sind von ausgezeichnete Wirkung und gebraucht selbe gerne.

Robert Biberli, Kgl. Säng.

Stuttgart, im Nov. 1887. Gernst bezeuge ich gerne, daß Dr. R. Bock's Pectoral mir bei Heiserkeit und Catarrh gute Dienste geleistet hat.

Eleonore Wulphmann-Willsühr, Kgl. Hofopernsängerin.

Dr. R. Bock's Pectoral (Hustensittler) ist a Schachtel Mt. 1, enthaltend 60 Pastillen, in den Apotheken erhältlich. Haupt-Depot: Magdeburg, Löwenapotheke.

Die seit vielen Jahren gegen Catarrh, Hosten, Heiserkeit, Schnupfen etc. bewährten

W. Voss'sche Katarrh-Pillen

Apoteke sind in den Apotheken vorrätig.

Apotheker

Köstlichste Suppe!

Wagner'sche Wurzel-Kraftsuppe

hergestellt aus feinsten u. nahrhaftesten jungen Wurzeln u. Kräutern. Vorzüge: Kräftiger, würziger Wohlgeschmack, feines Aroma, erfrischt Nahrung, leicht verdaulich, sehr ausgiebig, billig, schnell u. gut löslich.

1 Liter Suppe M. 1.10 Pf., 1/4 Liter M. 0.30 Pf. Postpackst. 1/2 Liter M. 0.60 Pf. Nachh. od. vorh. Einsend. Stellen-Proben in allen Verkaufsstellen od. gegen 10 Pf. Marke. Wiederverkäufer allerwärts gesucht. General-Depot: **Herrn Herold, Stuttgart.**

CACAO-VERO

entzunder, leicht lösliches Cacao.

Unter diesem Handelsnamen empfohlen wir ein vorzüglich schmeckendes Nahrungsmittel, welches die höchste Qualität der Möglichkeit schneller Zerkleinerung (ein solches kochendes Wasser ergibt sich aus fast jeglichem Getränk) besitzt.

Cacao, 1 Pf. 1/2 Pf. 1 Pf. 2 Pf.

850 550 150 75 Pfennig, r

HARTWIG & VOGEL
Breschen

Leipzig, Kaffee-Vagerei

12 Peitzstraße 12
empfiehlt täglich fr. gebr. Kaffee **Num. 120—200 Pf.**

Wahlter Versuch erst gut und scharf, Thee's, Vanille, Cacao, Cacao, Praline, gebr. Mandel, Zunderküchen, Braken-Chocolade.

Dr. Michaelis' Eichel Cacao

Stärkendes (tonisirendes) Nahrungsmittel für jedes Alter. Zweckmässig als Ersatz für Thee und Kaffee.

Zum medicinischen Gebrauch bei katarrhischen Affectionen der Verdauungsorgane, selbst bei Säuglingen zeitweise als Ersatz für Milch, besonders bei diarrhoeischen Zuständen mit scharfer Wirkung anzuwenden.

Zuerst in der unter Leitung des Herrn Prof. Dr. Senator stehenden Poliklinik des Augusta-Hospitals zu Berlin mit ausserordentlichem Erfolge angewandt. (siehe Deutsche Medicinische Wochenschrift" Nr. 40, 1885.)

500 Gr.-Büchse, Verkauf Mk. 2.50
250 - - - 1.30
Probe-Büchse - - - 0.50

Wissenschaftliche Abhandlungen über die Versuche und Erfolge auf Franco-Anfragen gratis.

Alleinige Fabrikanten: **Gebr. Stollwerck,** Köln a. Rh.

Vorrätig in allen Apotheken.

Albin Henze, Schneiderstraße 39.

Kind, erkrankt mit

Timpe's Kinderheilmittel*)
geben vorzüglich. Zufunde von Erfolge! — *) a 80 und 150 a bei: **Griffiths, Böwen und Engel-Apotheke, Heimbald & Co., J. Budefeld, M. Walzschott, Schilling, J. Birkholz, Ganten: Th. Müller, Zeltner, R. Müller, Zübing, R. Kotsch, Dürrenberg, Apotheke, Meriburg, Hof und Stadt-Apoth. O. Leber, Gieseler, zum Angenehm herbedert: es hat Nerven und Harndarm rein und schneidend beiligt die zu lästigen Säunen und ist das beste Toilettemittel, vorzüglich auch für Kinder; a 1/2 Schele 75 und 50 Pf. empficht.**

Ia. Tafelbutter,

a 1/2 Pfund 85 u. in Postcoll verende vortrefl. mit Wohlgeschmack, keine la salzige milchige Eier, leicht zu billigen Tagesbreiten. **Theodor Tausil,** Grez und Unter-Export, Zeitonisch in Böhmen.

Vorzügl. schmeckende Pfandstücken

mit Backstücken, empfiehlt täglich frisch **Carl Koch, Schenkerstraße 1.**

Blütenwurzeln-Haaröl,

welches das Ausfallen und frühe Ergrauen der Haare verhindert, das Wachsen ungemein befordert; es hat Nerven und Harndarm rein und schneidend beiligt die zu lästigen Säunen und ist das beste Toilettemittel, vorzüglich auch für Kinder; a 1/2 Schele 75 und 50 Pf. empficht.

ZIMMHOFF COMP. HANNOVER.

liefer bestes Rohritat Deutscher **Sicherheits-Zinnbleche** Ebenfalls mit bewährter Drahter, gelber und rother Zinnmasse, sowie Zinnblecher. Unverwundliche Metallflächen an den Generals-Berett: **Voigt & Turt.** Specialität: **Kaiserhölzer.**

Obst-Handlung

en gros. In allen Gemüthen ist und ausländischen Wapeln empfehle schone **große hochrothe Apfelsinen** 25 Stück von 1-2 Pf., Zitronen 25 Stück von 1/4 Pf. In Rufen billiger. **R. Semmler, St. Schlamme 1.**

Täglich frisch gebrannte **Kaffee's** empfiehlt vorzüglich im Gefund. **1. Sorte a 1 Pf. 1 Mk. 20 Pf. August Peter** Königsstraße 20 a.

Bartels' Cacao-Kaffeesurrogat

ist wegen seines entzundernden Qualitäs an reifem emalten Cacao vom Preisminister Prof. Dr. Otto als das wirklich "Belle" empfohlen, wird rein, ohne Bohnenzufuß genossen und gibt mit leichtem ein Geunden und Magenlebenden befeuchtendes, sehr wohlfeiltes Getränk, als purer Kaffee.

Büchete à 10 Pfennig in allen besseren Material- und Colonialwaren-Handlungen.

G. H. Bartels & Söhne Nachf., Herzogth. Braunschweigische Hofabrik.

Man verlange nur

Banner's edsten Dr. Bergelt's Magenbitter. Zu haben bei **J. Schiller, A. Oswald, Albert Schiller's Nachf., Halle.**

An Beinhäden-Leidende

Amphibergschwarze sogen. Gelfalshende gratis Gemisse über die Zeitung selbst 30 Jahre alter Wundor. **Apoth. Naass, Mustan & Schiller.**

Zwiebel-Samen,

Hittauer Nieren, beste Sorte zum Maschinenbau, offerirt in subwürstlicher, frischer, feinwürstiger Ware zu Mt. 1.50 u. 50 Pf. gegen Nachnahme. **solche Futter-Kunfeln u. andere Gemüse-Gelbdrückerien billig.** **Herrn Kaiser,** Samenhandlung in Gros. **Sander'sleben bei Waderleben.**

Hohlraumränder, bewährte, empfiehlt M. Waltsgott.

Brod! Durch vortheilhaften Einkauf bin ich in der Lage mich heute ab Brod von gutem Getraide noch größer als bisher an liefern. **G. Heim,** Bäckerei für Brod u. Nudelnwaren, Heiderstraße 15.

Guter Dünner liegt billig zum Verkauf **Größe Steinstraße 30.**

Denfer-Kauf.

Zu kaufen gesucht:

a. 2 ob. 4 Nentler à 35 cm Br., 128 cm hoch	
b. 1 do. " 24 " " 108 " "	
c. 1 do. " 28 " " 118 " "	
d. 2 do. " 35 " " 112 " "	
hoch, das ad b kann auch 118 cm hoch sein. Gell. Efferten u. H. 1925 an J. Berek & Co. über erbeten.	

Ein gebrauchter, sehr gut erhaltener **Parallelschraubstock** von 20—40 Pf. zu kaufen gesucht. Gell. Efferten unter 1421 J. in der Ernd. b. 3ta. erbeten.

Zu vermieten und zu verkaufen 10 Vierer, wofür zum Markt, eine mittlere Heizkiste, ein Rindschiff (Schiff) aus Eisen, ein Leinwand, ein Tab Kegel und Augen zu verkaufen **St. 48.**

Schwarz-Sakpappeln Zangen hat abzugeben Die Gemeinde **Sylendorf.** **Ferd. Reuter.**

Eine eichene **Waschwanne** grobe im **Deutschen Hof** zu verkaufen.

Hene n. gebrauchte **Mädel** aller Art verk. **Braunswarte 6.**

